

Satzung
der Großen Kreisstadt Mosbach
über die Aufhebung der Bebauungspläne
„Oberer Geisberg, Nr. 3.04“
„Oberer Geisberg, Nr. 3.04 A“
„Oberer Geisberg, Nr. 3.04 B“
Gemarkung Diedesheim

Gemäß § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 8. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1726), i.V.m. mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 2. Dezember 2020 (GBl. S. 1095), hat der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Mosbach in seiner öffentlichen Sitzung am 15.02.2023 die Aufhebung der Bebauungspläne „Oberer Geisberg, Nr. 3.04“, „Oberer Geisberg, Nr. 3.04 A“ und „Oberer Geisberg, Nr. 3.04 B“ als Satzung beschlossen.

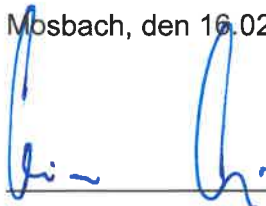
§ 1 Gegenstand

Die Bebauungspläne „Oberer Geisberg, Nr. 3.04“, rechtsverbindlich seit 15.02.1965, „Oberer Geisberg, Nr. 3.04 A“, rechtsverbindlich seit 10.03.1972, und „Oberer Geisberg, Nr. 3.04 B“, rechtsverbindlich seit 05.08.2000, werden aufgehoben. Maßgebend sind der Lageplan vom 22.12.2022 und die Begründung, die Bestandteile dieser Satzung sind.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches in Kraft.

Mosbach, den 16.02.2023



Julian Stipp, Oberbürgermeister

